



Simon und Renoldi – The Concept Store

Neueröffnung im ehemaligen Sitz des Haus- und Grundbesitzervereins, Köln

Für alle, die in Köln auf der Suche nach dem Einmaligen, dem Persönlichen, dem Internationalen sind, gibt es eine neue Shopping-Adresse: Simon und Renoldi – The Concept Store.

Im ehemaligen Sitz des Haus- und Grundbesitzervereins, Köln, fand Simon und Renoldi das geeignete Ladenlokal. Eine unauffällige Altbaufassade, ein schlichter Eingang, schwarzer Granitboden, freigelegtes altes Mauerwerk – an der Wand ein überdimensionales Werk des deutschen Künstlers Matthias Köster. Ein Detail, welches ins Auge sticht. Das Flair des Concept-Stores zeichnet sich durch Klarheit ohne Schnörkel aus. Es ist edel und gemütlich.

Alles womit man sich gerne umgibt

Auf circa 170 Quadratmetern präsentiert Simon und Renoldi eine Auswahl internationaler Damen- und Herrenmodelabels, Accessoires, Schmuck, Bücher, Musik, Kunst sowie ausgewählte Designer Möbel und Antiquitäten. Das einladende Ambiente im denkmalgeschützten Gebäude und der einzigartige Mix aus traditionsreichen Marken, Newcomern, Geheimtips und Unikaten machen den besonderen Reiz aus. Bei allen angebotenen Produkten stehen hochwertige Qualität und Individualität, gepaart mit der Leidenschaft für das Besondere im Vordergrund.

Die wichtigste Botschaft die in der Auswahl der Produkte steckt: Weg vom Mainstream, hin zur Individualität. Jeder Artikel wurde mit Liebe zum Detail und mit Augenmerk auf hochwertige Qualität ausgewählt. Simon und Renoldi führt im Fashion-Bereich Marken wie K Karl Lagerfeld, Givenchy, Paul & Joe Sister oder J Brand. In Deutschland zurzeit noch weniger bekannte Premium-Labels wie zum Beispiel das Berliner Label Macqua oder Ugo Cacciatore aus Italien runden das Angebot ab. Ein besonderes Angebot für Uhrenliebhaber sind ausgewählte Vintage Rolex Uhren, die ebenso erhältlich sind. „Ständig sind wir weltweit auf der Suche nach spannenden Marken und Produkten, um unseren Kunden immer wieder Neues bieten zu können“, so Olivia Simon, Inhaberin und Geschäftsführerin von Simon und Renoldi. Auch klassische Designer Möbelstücke wie zum Beispiel ein Eams Chair oder ein Arne Jacobsen Ei werden Kennerherzen höher schlagen lassen.

Zeitgenössische Kunst und Nachhaltigkeit

In der Kunst wird das Alltägliche zum Besonderen. In regelmäßigen Abständen werden bei Simon und Renoldi verschiedene Künstler ausstellen. Jede Ausstellung wird mit einer Vernissage eröffnet, zu der Kunden eine persönliche Einladung erhalten. Die erste Ausstellung wird Ende August im Rahmen der ARTMRX COLOGNE Vol.1 stattfinden. Eine weitere Besonderheit des Concept-Stores sind verschiedene Mottos, die unterschiedliche Themenwelten in regelmäßigen Abständen im Laden aufgreifen. So ist zum Beispiel noch in 2008 das Motto „Indien“ geplant. Zu kaufen gibt es dann indische Mode, Bücher, CDs und Home Fashion Accessoires. Im Rahmen dessen wird auch ein besonderes Kinderhilfsprojekt aus Delhi vorgestellt werden: Projekt Why. Das Projekt gibt es seit 2000 und wurde auf private Initiative der Inderin Anouradha Bakshi gegründet. Dank der Initiative konnten mittlerweile über 600 Kinder und Jugendliche aus den Armenvierteln Delhis an Projekten zur schulischen und medizinischen Grundversorgung teilnehmen. Simon und Renoldi wird langfristig den gemeinnützigen Verein „Project WHY Deutschland e.V. unterstützen.

Des Weiteren führt der Concept Store eine Reihe von Produkten, die das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt aufgreifen. So zum Beispiel die Taschen von Escama Studio (www.escamastudio.com) oder fair produzierte T-Shirts des Kölner Labels armed angles (www.armedangels.de).



Persönlichkeit und Individualität

Bei Simon und Renoldi geht es um Persönlichkeit. „Unsere Kunden sollen das Gefühl haben, dass sie bei Freunden und nicht bei Fremden einkaufen“, sagt Leonie Stockmann, die zweite Gründer- und Geschäftsführerin von Simon und Renoldi. Darauf zielt auch der Name des Stores ab, der sich aus den Mädchennamen der Gründer- und Geschäftsführerinnen zusammensetzt. Die Familiennamen wurden gewählt, um dem Geschäft eine stärkere persönliche Note zu verleihen. Zunehmend machen sich große Ketten auf dem Markt breit und die Geschäfte sowie die Personen im Laden werden immer austauschbarer. „Dem wollen wir durch Individualität und Persönlichkeit entgegenwirken. Die Nähe zu den Kunden ist uns besonders wichtig, daher werden wir auch immer selbst im Laden sein“, ergänzt Simon.

In bester Nachbarschaft – Das Belgische Viertel

Der Concept Store liegt zentrumsnah im Belgischen Viertel, nur wenige Meter von der Ehren- und der Mittelstraße entfernt. Dieser Standort wurde bewusst gewählt. Das Viertel befindet sich stark im Umbruch. Es entwickelt sich immer mehr zu einem zentralen Einkaufspunkt anspruchsvoller Kundschaft, die auf der Suche nach individuellen Läden ist und genug hat vom allgegenwärtigen Einheitsbrei. Innerhalb der letzten Jahre hat sich das Viertel zum Standort für junge und ausgefallene Mode entwickelt. Eine Vielzahl von innovativen Geschäftsideen verschafft ein interessantes Flair. Geboten wird alles von Szenetreffen, Cafés und Gourmet-Restaurants bis hin zu Modegeschäften und Kunstgalerien.

Erreichbarkeit / Verkehrsanbindung

Durch die unmittelbare Nähe von Simon und Renoldi zum Rudolph- und Friesenplatz ist der Store sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Das gegenüberliegende Parkhaus bietet ausreichend Stellfläche für PKWs.

Einen besonderen Service bietet Simon und Renoldi mit der Möglichkeit persönliche Termine zu vereinbaren – falls gewünscht auch außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten. Kunden können so bei einem Glas Champagner oder einem Espresso ungestört einkaufen und die Atmosphäre des Altbaus genießen. Die allgemeinen Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 11 bis 19 Uhr sowie Samstag 12 bis 18 Uhr.

Pressekontakt

Simon und Renoldi GmbH
Maastrichter Straße 17
50672 Köln

Leonie Stockmann
Tel.: 0 221-945 87 033
Fax: 0 221-945 87 032
eMail: leonie@simonundrenoldi.com